



© Lavaland GmbH

Die beiden Parkanlagen stellen den ersten von zwei Bauabschnitten zum zentralen Freiraumgefüge als „Herz der Seestadt“ – dem neuen Stadtquartier auf dem ehemaligen Flugfeld Aspern – dar.

Der Seepark ist ein Kernbereich des Parkgefüges der zukünftigen Seestadt. Als Bindeglied zwischen See und dem Städtebau der Seestadt bietet er auf 4,8 Hektar Fläche vielfältige Angebote für die Bewohner:innen der Seestadt.

Die Gestaltung des Parks nimmt Bezug zum Bild einer Seenlandschaft mit Inseln. Die grundsätzliche räumliche Gliederung des Parks nimmt dieses Thema auf. Eine stark mäandrierende Uferlinie, die den Seepark in drei Halbinseln gliedert, verstärkt dieses Inselmotiv. So entsteht auf 750 m direkter Uferlinie ein größtmöglicher Bezug zwischen dem Park und dem See. Diesem Motiv folgt auch das Wegesystem des Parks, das in Wechselbeziehung zur geschwungenen Uferlinie steht, und zeichnet sich durch vielfältige Wege- und Blickbeziehungen zum Wasser aus.

Der ca. 1,6 ha große Yella-Hertzka-Park (ehem. Westpark) ist ein Freiraum mit starkem Bezug zu der angrenzend entstehenden Wohnbebauung. Die Grundeinheit dieses Parkteils bildet eine topografisch wogende, extensive Blumenwiese. Die Hügel und Senken befinden sich vorwiegend an den Rändern des Parks, begleiten und führen Wegelinien, markieren Eingänge und betonen besondere Blickbeziehungen. Dadurch wird der Park gegenüber den Verkehrsflächen und der Randbebauung räumlich dezent gefasst. Die Senken dienen darüber hinaus als Retentionsflächen für Starkregenereignisse. (Text: Lavaland GmbH & Treibhaus Landschaftsarchitekten)

Aspern Seepark und Yella-Hertzka-Park

1220 Wien, Österreich

BAUHERRSCHAFT

Stadt Wien

TRAGWERKSPLANUNG

Werkraum Ingenieure

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Stadt Wien

Robert Luger

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Lavaland GmbH

TH Landschaftsarchitektur Berlin

TH Landschaftsarchitektur Hamburg

FERTIGSTELLUNG

2015

SAMMLUNG

next.land

PUBLIKATIONSdatum

10. September 2018



© Lavaland GmbH



© Lavaland GmbH



© Lavaland GmbH

Aspern Seepark und Yella-Hertzka-Park

DATENBLATT

Landschaftsarchitektur: Lavaland GmbH, TH Landschaftsarchitektur Berlin, TH Landschaftsarchitektur Hamburg
Mitarbeit Landschaftsarchitektur: Martina Schwarz, Victor Garcia-Segarra, Julia Schulz
Bauherrschaft: Stadt Wien
Tragwerksplanung: Werkraum Ingenieure (Peter Resch, Peter Bauer, Martin Schoderböck)
Mitarbeit Tragwerksplanung: DI Peter Bauer, DI Peter Resch, DI Martin Schoderböck, Thomas Eschbacher
örtliche Bauaufsicht: Stadt Wien, Robert Luger
Mitarbeit ÖBA Stadt Wien: MA 42
Mitarbeit ÖBA Robert Luger: Lavaland GmbH & Treibhaus in Zusammenarbeit mit 3:0 Landschaftsarchitektur

Gewässerökologie:

DI Karl Donabaum
DWS Hydro-Ökologie GmbH
Zentagasse 47
1050 Wien

Maßnahme: Neubau

Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Wettbewerb: 2010 - 2011

Planung: 2012 - 2014

Ausführung: 2014 - 2015

Grundstücksfläche: 98.000 m²

Baukosten: 5,8 Mio EUR

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

ARGE Seepark Aspern:
HABAU Hoch- und Tiefbau Gesellschaft mbH
Gebrüder HAIDER Bauunternehmen GmbH
GRÜNWERT Garten- und Landschaftsbau
Grünbau Jackel GmbH



© Lavaland GmbH

Aspern Seepark und Yella-Hertzka-Park

Ing. Richter GmbH

Aspern Seepark und Yella-Hertzka-Park



Freiraum